



## **IP 20 – Technologieachse im Universitätsumfeld**

### **Beschreibung**

Konsequente Entwicklung einer Technologieachse im Bereich der Autobahnanschlussstelle Bayreuth-Süd (Universität – Kompetenzstandort Neue Materialien Wolfsbach) durch einen gezielten Ausbau der Infrastruktur / Erschließung vorhandener Flächenpotenziale.

### **Ziele**

- Ausbau der Flächenpotenziale für Forschung und Entwicklung zur Umsetzung der Konzepte in den definierten Kompetenzfeldern (z. B. Werkstoffregion)
- Entwicklung eines leistungsfähigen, zukunftsorientierten Standortverbundes für F&E-Funktionen (Forschung und Entwicklung: Universität, Anwendungsforschung, Umsetzung) und Schaffung der
- standortbezogenen, funktionalen Voraussetzung für innovative, wissensbasierte Wertschöpfungsketten
- gezielte Ansiedlung von Kooperationsunternehmen (Universität Bayreuth, Neue Materialien Bayreuth u.a.)
- Weiterentwicklung der Fraunhofer Projektgruppen zu Instituten und Ansiedlung in diesem Bereich
- räumliche, flächenbezogene Umsetzung der bayerischen / oberfränkischen Clusterpolitik.
- Standortprofilierung durch eine Sichtbarmachung der Potenziale
- „Positionierung“ stadträumlicher Qualität an diesem Stadteingang Bayreuths (Vision „Visitenkarte“ Süd)
- Schaffung adäquater Architekturen für die hochwertigen, innovativen Nutzungen
- Erhalt, Ausbau und Einsatz als besonderer Qualität des Grünzugs (Sendelbach)
- Umsetzung der FNP-Zielsetzungen als Profilierungschance

### **Maßnahmen / Strategische Schritte / Status**

- derzeit findet die Erarbeitung eines Potenzial- und Umsetzungskonzeptes unter Beteiligung der Universität / von Lehrstühlen statt
- Sicherung der notwendigen Flächenpotenziale in Anlehnung an das Nutzungskonzept ist notwendig (direktes Universitätsumfeld).